

Niederschrift zur 8. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 18.06.2020

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 20:10 Uhr

Ort, Raum: im großen Sitzungssaal (Zi. 119) des Rathauses der
Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad
Ems

veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 24 / 2020

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Herr Uwe Bruchhäuser

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Herbert Baum	
Herr Claus Eschenauer	
Herr Dieter Ewert	
Herr Klaus Ferdinand	
Frau Erika Fritsche	
Herr Dieter Görg	
Herr Oliver Krügel	- ab 17:55 Uhr -
Herr Franz Lehmler	
Frau Magdalene Meyer	
Herr Ulrich Münch	- ab 17:40 Uhr -
Frau Heike Pfaff	Vertretung für Herrn Dieter Pfaff
Herr Paul Schoor	
Frau Petra Wiegand	Vertretung für Herrn Gebhard Linscheid

Von den Beigeordneten

Frau Gisela Bertram
Herr Birk Utermark
Herr Lutz Zaun

Von der Verwaltung

Herr Klaus Bonn

- GB 1; Schriftführer -

Es fehlen:**Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Gebhard Linscheid
 Herr Dieter Pfaff
 Herr Markus Wieseler

Von den Beigeordneten

Herr Josef Winkler

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
 - 1.1. Auftragsvergabe der Zimmermannarbeiten zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden
Vorlage: 30 DS 1/ 0187
 - 1.2. Beschaffung von Systemtrennern für die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0200
 - 1.3. Beschaffung von Feuerwehrsutzbekleidung
Vorlage: 30 DS 1/ 0201
 - 1.4. Beschaffung von Waldbrandausstattung
Vorlage: 30 DS 1/ 0202
 - 1.5. Erweiterung Campus BEN; Gewerk G11_2 Bodenbelagsarbeiten
 - 1.6. Auftragsvergabe-Schlepper
Vorlage: 30 DS 1/ 0191
2. Bekanntgabe der am 05.03.2020 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2018 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0188
4. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung
Vorlage: 30 DS 1/ 0189
5. Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und der Beigeordneten
Vorlage: 30 DS 1/ 0190
6. Änderung Verbandsordnung Zweckvereinbarung Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt
Vorlage: 30 DS 1/ 0184

7. Auftragsvergaben

7.1. Feuerwehrgerätehaus Nievern Neubau; Bauleistungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0208

7.2. Neubau Kindertagesstätte Winden

7.3. Auftragsvergaben; Erweiterung des Campus BEN; Bauleistungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0203

8. Mitteilungen und Anfragen

8.1. Corona-Situation

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 05.03.2020 werden keine Bedenken erhoben. Diese gilt damit als genehmigt.

Der Hauptausschuss ist einstimmig damit einverstanden, dass TOP 2 „Zustimmung zur Annahme von Spenden, Zuwendungen oder ähnlichen Sponsoringleistungen“ entfällt und zu diesem TOP die in der Sitzung am 05.03.2020 in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt gegeben werden.

TOP 1 Bekanntgabe von Eilentscheidungen

TOP 1.1 Auftragsvergabe der Zimmermannarbeiten zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden
Vorlage: 30 DS 1/ 0187

Die Eilentscheidung zur Auftragsvergabe der Zimmermannarbeiten zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden an den günstigsten Anbieter, die Firma Merz GmbH aus Bannberscheid zum Angebotspreis von 57.442,35 €, brutto, wird bekanntgegeben.

TOP 1.2 Beschaffung von Systemtrennern für die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0200

Die Eilentscheidung der Auftragsvergabe zur Beschaffung von Systemtrennern für die Feuerwehr an die Firma Schmitt Feuerwehrtechnik Neuwied mit einer Gesamtsumme von 43.712,62 € (brutto) wird bekanntgegeben.

TOP 1.3 Beschaffung von Feuerwehrsutzbekleidung
Vorlage: 30 DS 1/ 0201

Die Eilentscheidung zur Auftragsvergabe für die Lieferung von Feuerwehrsutzbekleidung an die Firma Texport Handelsgesellschaft, Salzburg, gemäß dem Angebot vom 05.03.2020 zum Gesamtpreis von 35.650,51 € wird bekanntgegeben.

TOP 1.4 Beschaffung von Waldbrandausstattung
Vorlage: 30 DS 1/ 0202

Die Eilentscheidung zur Auftragsvergabe der einzelnen Ausrüstungsgegenstände für die Beschaffung von Waldbrandausstattung der Feuerwehr an den jeweils kostengünstigsten Anbieter in einem Gesamtvolumen von 40.192,18 € wird bekanntgegeben.

TOP 1.5 Erweiterung Campus BEN; Gewerk G11_2 Bodenbelagsarbeiten

Die Eilentscheidung der Auftragsvergabe der Bodenbelagsarbeiten zur Erweiterung des Campus BEN an die günstigsten Anbieter, die Fa. Pies, Boppard, zu einem Angebotspreis in Höhe von 33.266,01 €, brutto, wird bekanntgegeben.

In diesem Zusammenhang erteilt der Architekt Bernd Heinz einen Sachstandsbericht zum Baustand.

TOP 1.6 Auftragsvergabe-Schlepper
Vorlage: 30 DS 1/ 0191

Die Eilentscheidung zur Auftragsvergabe für den Kauf des Schleppers für das Sportzentrum Silberau Bad Ems in Höhe von 32.728,36 brutto an die Firma LVF, Garten und Kommunalmaschinen GmbH, Koblenz sowie in Inzahlungnahme des alten Schleppers zu 8.228,36 € wird bekanntgegeben.

TOP 2 Bekanntgabe der am 05.03.2020 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Am 05.03.2020 wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst, die bekannt gegeben werden:

- Die Firma Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH, Neuwied, erhält den Auftrag für die Lieferung von 90 Feuerwehrhelmen ROSENBAUER HEROS-titan, Farbe nachleuchtend, mit transparentem Augenschutzvisier, zum Angebotspreis von 27.640,37 € (brutto).

- Der Auftrag für die Lieferung von 39 Stück Atemschutzgeräte des Herstellers MS Auer zum Angebotspreis von 74.817,10 € (brutto) ergeht an die Firma Schmitt Feuerwehrtechnik GmbH, Neuwied.
- Die Beauftragung für die technischen Beratungsleistungen zur Gigabitgesellschaft nach Ziffer 3.3 der Förderrichtlinie des Bundes (Masterkonzept Breitband) erfolgte an die Firma IK-T aus Regensburg jeweils getrennt in Höhe von 37.600 EUR brutto für den Bereich Bad Ems und 40.212,48 EUR brutto für den Bereich Nassau.
- Die Sanierung der Toilettenanlage der Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Schule Bad Ems erfolgt als Sofortmaßnahme mit Mitteln aus dem laufenden Haushalt. Schulbaufördermittel sind hierfür nicht erhältlich.

TOP 3 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2018 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0188

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0188. Diese wird vom Vorsitzenden erläutert.

Beschlussempfehlung:

1. Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 716.472,21 € und die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 51.430,44 € werden genehmigt.
2. Der Übertragung der Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen in Höhe von 20.000 €, für Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 1.847.403,06 € sowie der Kreditermächtigungen in Höhe von 1.469.125,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung
Vorlage: 30 DS 1/ 0189

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0189 und die vorliegende Niederschrift der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 30.01.2020. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

In der Ergebnisrechnung 2018 der Alt-VG Nassau wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 6.682,30 € ausgewiesen. In der Finanzrechnung beträgt der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen 1.232.501,03 € womit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten in Höhe von 121.923,54 € finanziert und die bisherigen Ergebnisvorträge der Vorjahre erhöht werden konnten.

Beschlussempfehlung:

1. **Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 wird beschlossen.**
2. **Die Verrechnung bzw. der Vortrag der Jahresüberschüsse der Ergebnisrechnung in Höhe von 6.682,30 € und der Finanzrechnung in Höhe von 1.110.577,49 € wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben des § 18 GemHVO beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 5 Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und der Beigeordneten
Vorlage: 30 DS 1/ 0190

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0190. Bei Frau Fritsche liegen Ausschließungsgründe vor. Sie verlässt den Sitzungstisch und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Beschlussempfehlung:

Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und den Beigeordneten - soweit sie den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) vertreten haben - wird für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6 Änderung Verbandsordnung Zweckvereinbarung Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt
Vorlage: 30 DS 1/ 0184

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0184 und diese vom Vorsitzenden erläutert.

Beschlussempfehlung:

Der Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7 Auftragsvergaben
TOP 7.1 Feuerwehrgerätehaus Nievern Neubau; Bauleistungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0208

Der Architekt, Herr Heinz, erteilt einen Bericht zum Bauverlauf. Der Rohbau konnte zügig bei guter Witterung erstellt werden, so dass anschließend in Eigenleistung durch die Feuerwehr der Dachstuhl aufgeschlagen wurde.

Der Vorsitzende dankt der Feuerwehr für die Eigenleistungen. Diese sind ebenso beim Aufbau der Einzäunung vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe der Fliesenarbeiten und Außenanlagen / Landschaftsbau wird im Übrigen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0208 verwiesen.

Kostensteigerungen ergeben sich gegenüber der Kostenermittlung, Stand 25.02.2020: 598.480,36 € bei den Fliesenarbeiten aufgrund der allgemeinen Marktlage in Höhe von 13.712,23 €, den Außenanlagen von 11.628,33 €, in erster Linie geschuldet durch die Umzäunung, die zunächst nicht geplant war und einer Nachtragsforderung für eine Kampfmittelsondierung von 14.300 € im Gewerk Rohbau.

Beschluss:

Los G09 Fliesenarbeiten

Die Fa. Bergmann, Nassau erhält den Auftrag nach freihändiger Vergabe in Höhe von 30.012,23 EUR brutto für vor genanntes Gewerk.

Los G13 Außenanlagen / Landschaftsbau

Die Fa. Schulz, Koblenz erhält den Auftrag nach freihändiger Vergabe in Höhe von 33.628,33EUR brutto für vor genanntes Gewerk.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7.2 Neubau Kindertagesstätte Winden

Am 23.06.2020 findet die Submission der für den Kita-Neubau ausgeschriebenen Gewerke: Dachdeckerarbeiten, Fenster und Außentüren, Elektroinstallationen, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten statt. Zur Ratssitzung wird eine Tischvorlage der geprüften Angebote nebst Vergabeempfehlung erstellt.

Frau Pfaff hält einen Angebotszeitraum von 3 Wochen, in denen noch Feiertage inbegriffen sind, im HLS-Bereich für zu kurz, da die Anbieter diesbezüglich auf den Großfachhandel angewiesen sind.

TOP 7.3 Auftragsvergaben; Erweiterung des Campus BEN; Bauleistungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0203

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0203 mit dem Hinweis, dass die Bodenbelagsarbeiten im Wege der Eilentscheidung erteilt wurden.

Herr Münch nimmt ab 17.40 Uhr an der Sitzung teil.

Das günstigste Angebot bei den Außenanlagen schließt mit 63.506,25 € ab. Die Kostenermittlung lag dort bei 56.763 €, wobei von dem Los Rohbauarbeiten ein Kostenaufwand von 4 T€ in das Los „Außenanlagen“ übernommen wurde.

Beschluss:**G13 Aussenanlagen**

Die Fa. Schulz, Koblenz erhält den Auftrag nach freihändiger Vergabe in Höhe von 63.506,25 EUR brutto für das Gewerk „Außenanlagen“.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen
TOP 8.1 Corona-Situation

Der Vorsitzende erteilt einen umfassenden Bericht zur Corona-Pandemie. Die Situation erforderte bislang einen erheblichen Mehraufwand für Verwaltung, Hausmeister sowie Kitas und Schulen. Besuchseinschränkungen waren in der Verwaltung notwendig, damit eine zweite Mannschaft einsatzbereit war. Durch Home-Office und zum Teil mittels Überstundenabbau konnte ein reibungsloser Ablauf sichergestellt werden. Auch aktuell ist noch ein Mehraufwand neben den regulären Aufgaben festzustellen, da stetig, die Umsetzung von neuen Regelungen, die u.a. für eine schrittweise Rückkehr in den Normalbetrieb (z.B. Sommerferienschule, eingeschränkter Freibadbetrieb, Wiederinbetriebnahme der Sportstätten, Rückkehr in den Kita- und Schulbetrieb, Änderungen der Steuerbescheide etc.) notwendig sind.

Herr Bürgermeister Bruchhäuser richtet diesbezüglich einen Dank an die Mitarbeiter, die in vielfältiger Art und Weise die notwendigen Aufgaben umgesetzt haben. Exemplarisch nennt er dabei die Zusammenarbeit zwischen Ordnungsamt Rhein-Lahn-Kreis zu verstärkten Kontrollen zur Einhaltung der Schutzvorschriften der Corona-Bekämpfungsverordnung.

Eine längere und intensive Aussprache entsteht zur Frage der Wiedereröffnung der Sporthallen. Die Außenspielflächen der Sportzentren wurden hingegen zwischenzeitlich bereits wieder geöffnet.

Bis nach den Sommerferien findet kein Schulsport statt. Aus hygienischen Gründen (Gefährdung Aerosolkontakt, Sicherstellung einer ausreichenden Hallenlüftung) stellt sich die Frage, ob die Sporthallen nicht besser bis nach den Sommerferien ebenso für den Vereinsbetrieb geschlossen bleiben, da dann im Gesamten eine bessere Prognose aufgrund der dann vorliegenden Corona-Situation getroffen werden kann. Im Gegenzug wird angeführt, dass in anderen Kreisen sich bereits Gastvereine in Hallen auf anstehende Spiele vorbereiten könnten und bei weiterer Schließung für Vereine unserer Verbandsgemeinde dadurch ungleiche Wettbewerbsverhältnisse eintreten würden.

Herr Utermark appelliert daher auch in Eigenschaft als Vorsitzender des Turnvereins die Hallen möglichst in der 2. Ferienhälfte den Vereinen zur Vorbereitung zur Verfügung zu stellen. Er wird der Verwaltung einen Terminplan der Qualifizierungsspieltermine diesbezüglich übergeben.

Herr Görg plädiert für eine einheitliche Vorgehensweise bei Hallen der Verbandsgemeinde und den Ortsgemeinden, auch was die Herausgabe von Hygienekonzepten betrifft. Diesbezüglich erwartet er von der Verwaltung Unterstützung.

Offene Fragen der Verantwortlichkeiten der Nutzer und der Hallenbetreiber führen dazu, gegenwärtig sich nicht über eine Hallenfreigabe im Hauptausschuss entscheiden zu können. Herr Eschenauer plädiert dafür, Vereinen nur dann den Zugang zu ermöglichen, wenn über den Dachverband die jeweilige Sportart zugelassen wurde und eine Nutzung nur unter strengen Absprachen zu genehmigen.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden ist der Hauptausschuss mehrheitlich damit einverstanden, dass mit Blick auf die allgemeine Entwicklung die Angelegenheit zeitnah beurteilt und eine verantwortungsvolle Entscheidung zur Hallenfreigabe getroffen wird.

Herr Heinz und Herr Koziol verlassen um 18.15 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Schriftführer